



St.Gallen, 29. April 2025

Communiqué

## Benachteiligung stoppen

Überparteiliches Komitee für ein JA zum Gesetz über Ruhetag und Ladenöffnung

**Eine breite Allianz, bestehend aus der SVP, FDP und GLP sowie den Jungparteien Junge SVP, Jungfreisinnige, Junge GLP und Junge Mitte setzt sich bei den kantonalen Abstimmungen vom 18. Mai für ein JA zum Gesetz über Ruhetag und Ladenöffnung ein. Damit soll insbesondere die Benachteiligung der St.Galler Einkaufsläden und Kundschaft gegenüber dem Ausland, den Nachbarkantonen sowie dem Online-Handel gestoppt werden.**

Extreme Ladenschlussvorschriften benachteiligen heute unsere St.Galler Einkaufsläden und Kundschaft gegenüber dem grenznahen Ausland, den Nachbarkantonen und dem Online-Handel. Das soll sich künftig ändern. Ein überparteiliches Komitee aus SVP, FDP und GLP sowie den Jungparteien Junge SVP, Jungfreisinnige, Junge GLP und Junge Mitte setzt sich darum am 18. Mai für ein JA zum Gesetz über Ruhetag und Ladenöffnung ein.

### Moderate «Thurgauer Lösung»

Neu sollen Einkaufsläden – ähnlich wie im Kanton Thurgau – ihre Öffnungszeiten von Montag bis Samstag selbständig zwischen 05.00 und 22.00 Uhr festlegen können. Am Sonntag und an Feiertagen bleiben die Geschäfte geschlossen. Diese Teilflexibilisierung hat sich in allen umliegenden Kantonen ohne Probleme bewährt und ist eine moderate Lösung.

### Hier geschlossen. Dort wäre offen...

Zürich, beide Appenzell, Graubünden, Glarus und Baden-Württemberg kennen keine zusätzlichen Regulierungen. Im Thurgau ist spätestens um 22.00 Uhr und im Fürstentum Liechtenstein spätestens um 21:00 Uhr Ladenschluss. Dazu kommt der Online-Handel mit Anbietern aus aller Welt, der 24 Stunden am Tag und sieben Tage die Woche geöffnet ist.

### Mehr Freiheit für alle und Rechtssicherheit für Hofläden!

Flexible Öffnungszeiten bedeuten keinen Zwang, sondern mehr Freiheit. Im Rahmen der unternehmerischen Freiheit können Läden ihre Öffnungszeiten ihrer Kundschaft und ihrer Region anpassen. Davon profitieren alle! Zudem werden Selbstbedienungs- und Hofläden bei einem Ja explizit von den strengen Ladenschlussbestimmungen ausgenommen. Denn Bauernfamilien vorzuschreiben, wann ihre Hofläden geöffnet haben sollen, ist schlicht unsinnig.

### Neue Chancen für Arbeitnehmende

Der Schutz der Arbeitnehmenden ist weiterhin durch das Arbeitsgesetz sichergestellt. Das zeigt auch der Blick in die anderen Kantone. Flexible Öffnungszeiten entsprechen einem Bedürfnis unserer Gesellschaft und ermöglichen flexiblere Arbeitszeiten und mehr Teilzeitstellen. Das erleichtert die Vereinbarkeit von Familie und Beruf.

### Ja am 18. Mai

Die breite Allianz aus SVP, FDP, GLP, Junge SVP, Jungfreisinnige, Junge GLP und Junge Mitte empfiehlt der Stimmbevölkerung aus diesen Gründen am 18. Mai ein klares JA zum III. Nachtrag zum Gesetz über Ruhetag und Ladenöffnung: Für eine zeitgemässe Regelung und weniger Benachteiligung.



**Für Rückfragen stehen Ihnen die folgenden Personen gerne zur Verfügung:**

Kantonsrat Sascha Schmid, Fraktionspräsident SVP, 078 714 18 38, [info@sascha-schmid.ch](mailto:info@sascha-schmid.ch)

Kantonsrat Christian Lippuner, Fraktionspräsident FDP, 079 917 42 64, [christian.lippuner@innovatis.net](mailto:christian.lippuner@innovatis.net)

Kantonsrat Andrin Monstein, GLP, 079 338 30 31, [andrin.monstein@jglp.ch](mailto:andrin.monstein@jglp.ch)

Kevin Loosli, Parteipräsident Junge SVP, 078 870 24 18, [kevin.loosli@jsvp-sg.ch](mailto:kevin.loosli@jsvp-sg.ch)

Alessio Vaninetti, Parteipräsident Jungfreisinnige, 079 956 43 67, [alessio.vaninetti@jfsg.ch](mailto:alessio.vaninetti@jfsg.ch)

Katia Gmür, Parteipräsidentin Junge Mitte, 077 454 27 29, [katia.gmuer@diejungemitte-sg.ch](mailto:katia.gmuer@diejungemitte-sg.ch)

Nova Hegemann, Parteipräsidentin Junge GLP, 077 229 08 15, [nova.hegemann@jglp.ch](mailto:nova.hegemann@jglp.ch)